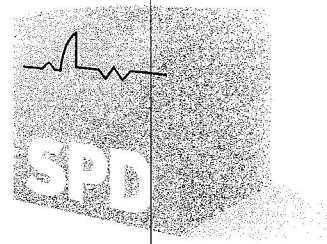
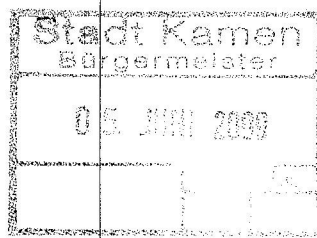


SPD



FRAKTION IM RAT DER STADT KAMEN

Kamen, 4. Juni 2009

Herrn Bürgermeister
Hermann Hupe

- im Hause -

Sehr geehrter Herr Hupe,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kamen beantragt, für die nächste Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses den Tagesordnungspunkt

Querungshilfe Dortmunder Allee zwischen Borsigstraße und Hansastraße

vorzusehen.

Beschlussvorschlag

Der Planungs- und Umweltausschuss beauftragt die Stadtverwaltung Kamen die Möglichkeit zu Errichtung einer Querungshilfe auf der Dortmunder Allee zwischen Hansastraße und Borsigstraße zu überprüfen. Im Rahmen der Prüfung sollen neben den technischen Möglichkeiten auch die Kosten sowie eine mögliche finanzielle Beteiligung des Straßenbaulastträgers (Straßen NRW) ermittelt werden. Die Prüfungsergebnisse sollen zeitnah im Planungs- und Umweltausschuss vorgestellt werden.

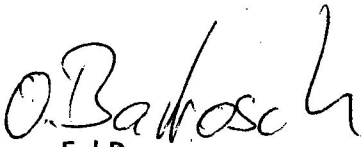
Begründung

Die Dortmunder Allee ist eine stark befahrene Straße. Gerade im Kreuzungsbereich Borsigstraße / Hansastraße wird die Dortmunder Allee von vielen Bürgerinnen und Bürgern auf dem Weg in die Kamener Innenstadt überquert. Dabei handelt es sich sowohl um Fußgänger als auch um Radfahrer, hier insbesondere um Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu den weiterführenden Schulen sowie auf dem Weg zur Südschule. Daher ist die Errichtung einer Querungshilfe an dieser stark frequentierten

Stelle auch unter dem Gesichtspunkt Schulwegsicherung zu sehen. Aber auch von Familien mit kleineren Kinder wird dieser Kreuzungsbereich auf dem Weg zu den Kinderbetreuungseinrichtungen häufig genutzt.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Dyduch
Fraktionsvorsitzende


F.d.R.
Oliver Bartosch